

1. Record Nr.	UNISA996308777403316
Autore	Ulrich Dirk-Claas
Titolo	Die Chimare einer Globalen Öffentlichkeit : Internationale Medienberichterstattung und die Legitimationskrise der Vereinten Nationen / Dirk-Claas Ulrich
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	3-8394-3262-6
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (589 p.)
Collana	Edition Politik ; 29
Classificazione	MK 7500
Disciplina	070.4332
Soggetti	Vereinte Nationen; UNO; Globalisierung; Massenmedien; UN Studies; Internationale Kommunikation; Öffentlichkeit; Global Governance; Legitimitat; Politik; Medien; Internationale Politik; Medienasthetik; Politikwissenschaft; Medienwissenschaft; United Nations; UN; Globalization; Mass Media; International Communication; Public Sphere; Legitimacy; Politics; Media; International Relations; Media Aesthetics; Political Science; Media Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	"Dissertation Universitat Erfurt, 2015."
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Abbildungen 9 Tabellen 11 Glossar der Akronyme 13 Danksagung 17 1. Einleitung 19 2. Status quo der Forschungen zur UN-Medienberichterstattung 29 3. Theoretischer Hintergrund 45 4. Quantitativ-empirische Analyse der UN-Medienpraszenz 199 5. Fazit 447 Literatur 455 Anhang 499 Backmatter 587
Sommario/riassunto	Aktuelle gesellschaftliche Diskurse sind vielfach von Globalisierungsassoziationen gepragt. Sie gehoren zum allgegenwartigen Argumentationsrepertoire und werden zumeist als Inbegriff einer faktischen Globalisierung idealisiert. In seiner Analyse der medialen Darstellung der Vereinten Nationen (UN) geht Dirk-Claas Ulrich den Verflechtungen von Medien und Offentlichkeiten nach und klart, inwieweit sich diese den normativen Minimalanforderungen globaler Offentlichkeitsformationen annahern. Zugleich widmet er sich der Frage nach einer medial multiplizierten UN-Legitimationskrise. In der Verknupfung von Globalisierungs-, Offentlichkeits- und Auslandsberichterstattungstheorie leuchtet die Studie die empirische

Substanz einer Global Public Sphere detailliert aus.

»Durch die durchweg grundlegende und umfassende Darstellung der Daten und Ergebnisse sowie ihre Einordnung und Diskussion in vorliegende Forschungen zeichnet Ulrich ein weit über das Beispiel hinausgehende Bild der Konditionen und Strukturen einer UN-Öffentlichkeit, das zugleich viele Forschungsimpulse vorhält.« Erik Koenen, M&K, 3 (2017) »Die Bandbreite und Detailorientierung dieser Arbeit sind verdienstvoll und suchen in der Forschungslandschaft durchaus ihresgleichen.« Eric Karstens, MEDIENwissenschaft, 2 (2017)
Besprochen in: Portal für Politikwissenschaft, 07.07.2016, Holger Niemann
